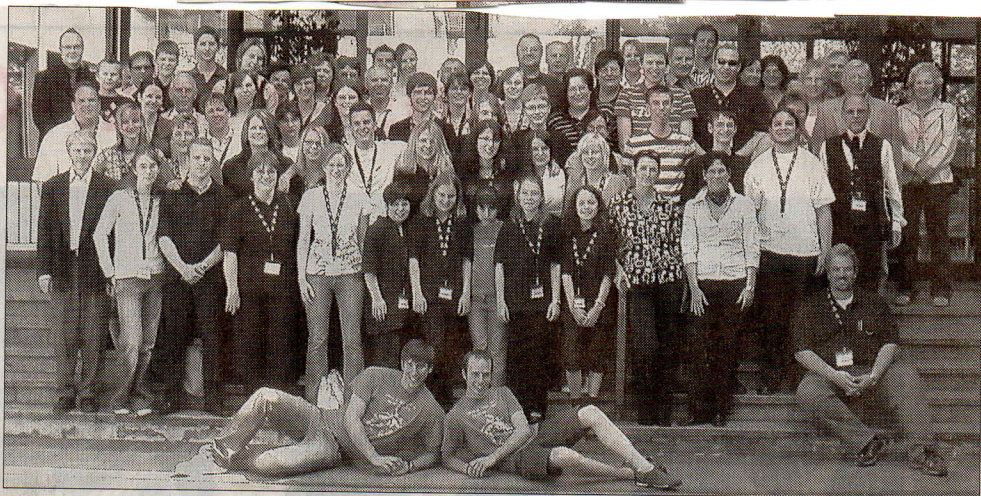


Bestnote. Das schaffte in dieser Klasse nur noch das Jugendblasorchester der Stadtkapelle Landau. Beide ließen damit zehn andere Orchester hinter sich, darunter auch Erwachsenen-Ensembles. In der Kategorie 3 (mittelschwer), in der zehn Orchester dabei waren, schnitten neben den Tiefensteinern, die von **Horst Haas** dirigiert werden, zwei weitere Musikvereine „mit hervorragendem Erfolg“ ab. Kein Wunder, dass da im Bus nicht nur kräftig gefeiert wurde, sondern auch ein paar Freudentränen flossen. Erfreut zeigt sich Vorsitzender **Heinz Wendel** darüber, dass auch einige Fans den weiten Weg nach Neustadt nicht gescheut hatten, um die Auftritte der beiden Orchester aus Tiefenstein live mitzuerleben. Diese Möglichkeit gibt's auch am Samstag, 13. Juni, in der Stadenhalle bei einem Gemeinschaftskonzert mit der befreundeten Stadtkapelle Gloggnitz aus Österreich, die an diesem Tag bereits um 11 Uhr auf dem Marktplatz in Oberstein aufspielt.

Jubel im Bus

Im Bus auf der Heimfahrt erfuhren die Musiker des MV Tiefenstein von ihrem überwältigenden Erfolg beim Wertungsspiel auf dem Landesmusikfest in Neustadt an der Weinstraße. **Stefan Bohrer**, der selbst im aktiven Orchester mitspielt, blieb es vorbehalten, das offizielle Ergebnis zu verkünden. „Mit hervorragendem Erfolg“, lautete es – und das gleich zweimal: Denn auch das Jugendorchester, das unter der Leitung von **Martin Wendel** in der Kategorie 2 (leicht) antrat, erhielt die

Tipps, Anregungen und Reaktionen fürs Göttenbach-Männchen bitte per E-Mail an goettenbachmaennchen@Rhein-Zeitung.net



Nach ihren Wertungsspielen in der Aula der Berufsbildenden Schule in Neustadt an der Weinstraße stellten sich die Musiker der beiden Tiefensteiner Orchester mit ihren Dirigenten **Horst Haas** (links ganz unten) und **Martin Wendel** (links ganz oben) zum Gruppenfoto auf.

06/06/09